

Ausgangspunkt der Forschergruppe *Natur in politischen Ordnungsentwürfen: Antike – Mittelalter – Frühe Neuzeit* ist die Frage nach der Rolle von ›Natur‹ bei der Begründung vormoderner politischer Ordnungen. Gegenstand der Tagung sind diejenigen Argumentationen und Darstellungen, die die liminale Räume verhandeln, Grenzen ziehen und von Grenzziehungen ausgehen – mit ›Natur‹ und gegen ›Natur‹.

DFG

LMU

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Oliver Bach  
oliver.leopold.bach@campus.lmu.de

Oliver Bach

VonLuepke@lrz.uni-muenchen.de

Annika von Lüpke

tabea.strohschneider@anglistik.uni-muenchen.de

Tabea Strohschneider

**ORGANISATION**

80802 München

Mandistraße 23

Kardinal-Wendel-Haus

**TAGUNGSORT**

6.–8. Dezember 2017

**ZEIT**

# NATUR | POLITIK

Interdisziplinäre Tagung der Forschergruppe 1986

*Natur in politischen Ordnungsentwürfen:*

*Antike – Mittelalter – Frühe Neuzeit*

München, 6.–8. Dezember 2017

LMU

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

DFG

14:30–15:00 **Tabea Strohschneider, Annika von Lüpke, Oliver Bach (München)**  
*Begrüßung und Einführung*

Sektion I: Natur in Szenarien von Anfang und Ende

15:00–15:45 **Peter Juhás (München/Münster)**  
*Liminalität und die jüdische Apokalyptik*

15:45–16:30 **Magdalena Butz (München)**  
*Maria an der Grenze zwischen Transzendenz und Immanenz. Überlegungen zur Rezeption des Alanus ab Insulis in heilsgeschichtlichen Texten des 14. Jahrhunderts*

16:30–17:00 Kaffeepause

17:00–17:45 **Sylvia Brockstieger (Heidelberg)**  
*Liminaler Lukrez oder: Der Politiker als Grenzfigur. Politische und ästhetische Implikationen epikureischer Naturauffassung in der Frühen Neuzeit*

17:45–18:30 **Renke Kruse (Kiel)**  
*Krieg als Organisationsprinzip in den Tierepen des 16. Jahrhunderts*

Sektion II: Kontinuität und Krise

09:00–9:45 **Manuel Förg (Bonn)**  
*Natur als Grenzinstanz in Rodrigo de Castros ›Medicus politicus‹*

09:45–10:30 **Katharina-Luise Link (München)**  
*Epochengrenzen. Zur normativen Funktion der Antike bei Rodrigo de Castro*

10:30–11:00 Kaffeepause

11:00–11:45 **Petra Schmidtkunz (Münster)**  
*Auf der Schwelle des Gelobten Landes – Die Ermahnungen des Moseliedes (Dtn 32) für ein gottgefälliges Leben*

Sektion III: Anthropologische Plastizität

11:45–12:30 **Oliver Bach (München)**  
*Ästhetik und Gesellschaft: Moralisches Wissen zwischen verstandesmäßiger und sinnlicher Erkenntnis bei Baumgarten, Gellert und Schiller*

12:30–14:00 Mittagspause

14:00–14:45 **Bernhard Seidler (München)**  
*›cum ipsa imaginatio intervallum sit naturae‹. Albrecht Dürer auf der Schwelle*

14:45–15:30 **Alexandra Urban (München)**  
*Grenzbereiche von Natur und Tugend in den politischen Entwürfen des Alanus ab Insulis und Heinrichs von Mügeln*

15:30–16:00 Kaffeepause

16:00–16:45 **Brendan Röder (München)**  
*Natur und Gebrechen. Zur Gestaltbarkeit versehrter Körper im katholischen Klerus der Frühen Neuzeit*

16:45–17:30 **Marisa Mandabach (München)**  
*Rubens Sketches the Body of Discord*

Sektion IV: Geschlechter | Ordnung und Geschlechterordnung

09:00–09:45 **Rebecca Faber (München)**  
*Cloister and Closet: Liminalität in Margaret Cavendishs ›The Convent of Pleasure‹*

09:45–10:30 **Melanie Förg und Annika von Lüpke (München)**  
*In göttlichem Licht. Die Selbstermächtigung philosophierender Frauen des Mittelalters*

10:30–11:00 Kaffeepause

11:00–11:45 **Bastian Kuhl (München)**  
*›What Men Must Be‹: Die Grenzen der Männlichkeit im Theater der englischen Kinderschauspieltruppen*

11:45–12:30 **María Ángeles Martín Romera (München)**  
*Natur und Officium in der Selbststilisierung von Amtsträgern der Spanischen Monarchie (16.–17. Jh.)*

12:30–14:00 Mittagspause

Sektion V: Unterschreitung/Überschreitung des Humanen

14:00–14:45 **Hannah Erlwein (München)**  
*Grenzen zwischen Göttlichem und Menschlichem: Die Etablierung des perfekten Staates in der Islamischen Philosophie*

14:45–15:30 **Kathrin Lukaschek (München)**  
*›Wan die Thir schwetzen‹: Homöodynamisches im ›Flöh-Hatz, Weiber-Tratz‹ (1575)*

15:30–16:00 Kaffeepause

16:00–16:45 **Maximilian Wick (München)**  
*›Renars sot gent conchier‹. Tier-Mensch-Beziehungen im mittelalterlichen Fuchsroman*

16:45–17:30 **Tabea Strohschneider (München)**  
*Der Grenzgänger Othello*